



## Prognose der EEG-Umlage 2012 nach AusglMechAV

### Prognosekonzept und Berechnung der ÜNB

(Stand 15. November 2010)



## EEG-Umlage nach AusglMechAV

- Grundlagen der Ermittlung
- Prämissen der unteren Bandbreite der EEG-Umlage 2012
- Berechnung der unteren Bandbreite der EEG-Umlage 2012
- Prämissen der oberen Bandbreite der EEG-Umlage 2012
- Berechnung der oberen Bandbreite der EEG-Umlage 2012
- Mittelfristprognose für die Jahre 2011 bis 2015



## Grundlagen der Ermittlung

- AusglMechAV vom 27.02.2010
- Die Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) sind verpflichtet, bis zum 15. November eines Kalenderjahres die realistische Bandbreite der EEG-Umlage des übernächsten Jahres zu prognostizieren und die Prognose zu veröffentlichen (§ 3 Abs. 3 AusglMechAV).
- Die Prognose der EEG-Umlage ist nach dem Stand von Wissenschaft und Technik zu erstellen.

## Prämissen der unteren Bandbreite der EEG-Umlage 2012

- Einspeise- und Vergütungsprognose des IE Leipzig<sup>1</sup>
  - „Trend“-Prognose für Wind und PV, „untere Pfad“ für die übrigen Energieträger
    - Konsequente Fortführung der bei der Ermittlung der EEG-Umlage 2011 verwendeten Prämissen (siehe Veröffentlichung zur EEG-Umlage 2011)
- „High“-Prognose des Letztverbrauchs durch die Prognos AG<sup>1</sup>
- Börsenerlöse aus Day Ahead Vermarktung, Profilservicekosten und Handelsanbindungskosten wurden analog zu der Berechnung der EEG-Umlage 2011 ermittelt.
  - Phelix Base Future Preis 2012 (Durchschnittspreis aus Handelsperiode vom 01.10.2009 bis 30.09.2010)
- Voraussichtlicher Kontostand am 30.09.2011: ca. - 279 Mio. € (entspricht  $\frac{1}{4}$  des Kontostandes vom 30.09.2010)<sup>2</sup>

1) Erklärungen zu den Einzelwerten sind aus den Abschlussberichten der beiden Gutachter-Institute zu entnehmen.

2) Unter Annahme eines linearen Abbaus des negativen Kontostandes ist am 30.09.2011  $\frac{1}{4}$  vom negativen Kontostand vom 30.09.2010 nicht abgebaut.

## Berechnung der unteren Bandbreite der EEG-Umlage 2012

Energieträger	EEG-Strommengen gemäß IE Leipzig (27.10.2010) in MWh	Direktvermarktung gemäß IE Leipzig (27.10.2010) in MWh	EEG-Strommengen abzügl. Direktvermarktung Basis für EEG-Vergütungspflicht in MWh	Auszahlung an Anlagenbetreiber absolut Mio. €	vNNE absolut Mio. €	Vergütung 2012 absolut Mio. €
Wasser	5.292.038	4.487.567	804.471	62,4	3,9	58,5
Gase	1.800.158	1.674.146,6	126.011,0	8,8	0,6	8,3
Biomasse	27.204.843	5.942.893,3	21.261.949,6	3.716,5	119,0	3.597,5
Geothermie	81.681	0,0	81.680,8	17,6	0,2	17,4
Wind onshore	51.315.733	5.058.696,9	46.257.036,5	4.096,9	158,1	3.938,8
Wind offshore	2.036.349	0,0	2.036.349,0	305,5	2,0	303,4
Photovoltaik*	23.662.051	0,0	23.662.051,1	9.138,7	102,0	9.036,6
<b>Gesamt</b>	<b>111.392.852,8</b>	<b>17.163.304,0</b>	<b>94.229.548,8</b>	<b>17.346,3</b>	<b>385,8</b>	<b>16.960,5</b>

\*) In Photovoltaik ist eine Vergütungszahlung an Anlagenbetreiber für Eigenverbrauch von 397,5 Mio. € enthalten. Dieser Betrag entspricht einer zugrunde gelegten Eigenverbrauchsmenge von 2.451.089 MWh, die in den oben genannten EEG-Strommengen abgezogen sind.

## Berechnung der unteren Bandbreite der EEG-Umlage 2012

<i>Kosten und Erlöse</i>	<i>Angaben in Mio. €</i>		<i>Letztverbrauch</i>	<i>Angaben in MWh</i>
Auszahlungen an Anlagenbetreiber 2012	17.346,32		EEG-pflichtiger Letztverbrauch gesamt	493.264.659,86
vNE für Einspeisungen 2012	-385,84		privilegierter Letztverbrauch	78.226.744,30
Vergütungen EEG 2012	16.960,48		Nicht-privilegierter Letztverbrauch	415.037.915,56
Einnahmen aus Vermarktung	-4.845,54		Umlagebefreit/Grünstromprivileg	34.326.608,09
Profilserviceaufwand	396,32		Nicht privilegierter Letztverbrauch (bereinigt)	380.711.307,48
Kosten für Börsenzulassung und Zinskosten	4,71			
Einnahmen für privilegierten Letztverbrauch	-39,11			
Deckungslücke 2012	<u>12.478,14</u>			
Nachholung 2011	<u>279,07</u>			
Deckungslücke 2012 + Nachholung 2011	<u>12.757,22</u>	1.		
<b>EEG-Umlage 2011 (gerundet)</b>	<b>Angaben in €/MWh</b>			
privilegierter Letztverbrauch	0,5			
nichtprivilegierter Letztverbrauch	33,5			
davon 2012	32,8			
davon 2011	0,7			
<b>EEG-Umlage in ct/kWh</b>	<b>3,4 ct/kWh</b>	1. / 2.		

## Prämissen der oberen Bandbreite der EEG-Umlage 2012

- Einspeise- und Vergütungsprognose des IE Leipzig<sup>1</sup>
  - „oberer Pfad“ Prognose für alle EEG-Energieträger
- „Low“-Prognose des Letztverbrauchs durch die Prognos AG<sup>1</sup>
- Börsenerlöse aus Day Ahead Vermarktung, Profilservicekosten und Handelsanbindungskosten wurden analog zu der Berechnung der EEG-Umlage 2011 ermittelt.
  - Phelix Base Future Preis 2012 (Durchschnittspreis aus Handelsperiode vom 01.10.2009 bis 30.09.2010)
- Voraussichtlicher Kontostand am 30.09.2011: ca. - 279 Mio. € (entspricht ¼ des Kontostandes vom 30.09.2010)<sup>2</sup>

1) Erklärungen zu den Einzelwerten sind aus den Abschlussberichten der beiden Gutachter-Institute zu entnehmen.

2) Unter Annahme eines linearen Abbaus des negativen Kontostandes ist am 30.09.2011 ¼ vom negativen Kontostand vom 30.09.2010 nicht abgebaut.

## Berechnung der oberen Bandbreite der EEG-Umlage 2012

Energieträger	EEG-Strommengen gemäß IE Leipzig (27.10.2010) in MWh	Direktvermarktung gemäß IE Leipzig (27.10.2010) in MWh	EEG-Strommengen abzüglich Direktvermarktung Basis für EEG-vergütungspflicht in MWh	Auszahlung an Anlagenbetreiber absolut Mio. €	vNNE absolut Mio. €	Vergütung 2012 absolut Mio. €
Wasser	7.554.131	6.032.991	1.521.140	125,6	7,5	118,2
Gase	2.148.397,8	1.998.009,9	150.387,8	10,8	0,7	10,2
Biomasse	30.814.180,5	6.309.840,8	24.504.339,7	4.305,5	137,2	4.168,3
Geothermie	160.150,1	0,0	160.150,1	33,8	0,5	33,3
Wind onshore	58.208.508,3	8.159.158,8	50.049.349,5	4.673,4	180,3	4.493,0
Wind offshore	2.699.349,9	0,0	2.699.349,9	404,9	1,5	403,4
Photovoltaik*	31.579.413,8	0,0	31.579.413,8	11.697,0	136,2	11.560,8
<b>Gesamt</b>	<b>133.164.131,5</b>	<b>22.500.000,2</b>	<b>110.664.131,2</b>	<b>21.251,1</b>	<b>463,8</b>	<b>20.787,2</b>

\*) In Photovoltaik ist eine Vergütungszahlung an Anlagenbetreiber für Eigenverbrauch von 547,5 Mio. € enthalten. Dieser Betrag entspricht einer zugrunde gelegten Eigenverbrauchsmenge von 3.450.723 MWh, die in den oben genannten EEG-Strommengen abgezogen sind.



## Berechnung der oberen Bandbreite der EEG-Umlage 2012

<i>Kosten und Erlöse</i>	<i>Angaben in Mio. €</i>		<i>Letztverbrauch</i>	<i>Angaben in MWh</i>
Auszahlungen an Anlagenbetreiber 2012	21.251,05		EEG-pflichtiger Letztverbrauch gesamt	478.715.148,56
vNE für Einspeisungen 2012	-463,84		privilegierter Letztverbrauch	75.888.439,05
Vergütungen EEG 2012	20.787,21		Nicht-privilegierter Letztverbrauch	402.826.709,52
Einnahmen aus Vermarktung	-5.771,60		Umlagebefreit/Grünstromprivileg	45.000.000,00
Profilserviceaufwand	465,44		Nicht privilegierter Letztverbrauch (bereinigt)	357.826.709,52 2.
Kosten für Börsenzulassung und Handelsanbindung	5,53			
Zinskosten	1,28			
Einnahmen für privilegierten Letztverbrauch	-37,94			
Deckungslücke 2012	<u>15.449,93</u>			
Nachholung 2011	<u>279,07</u>			
Deckungslücke 2012 + Nachholung 2011	<u>15.729,00</u>	1.		
<i>EEG-Umlage 2011 (gerundet)</i>	<i>Angaben in €/MWh</i>			
privilegierter Letztverbrauch	0,5			
nichtprivilegierter Letztverbrauch	44,0			
davon 2012	43,2			
davon 2011	0,8			
<b>EEG-Umlage in ct/kWh</b>	<b>4,4 ct/kWh</b>	1. / 2.		

## Mittelfristprognose für Jahre 2011 bis 2015

- Vorgaben gem. §3 AusglMechAV vom 27.2.2010
- Die Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) sind verpflichtet bis zum 15. November, eine Prognose der Entwicklung der installierten Leistung, der Volllaststunden, der eingespeisten Jahresarbeit, der zu zahlenden Vergütungen, der Höhe der vermiedenen Netzentgelte sowie des Letztverbraucherabsatzes für die folgenden 5 Kalenderjahre zu erstellen (§ 3 Abs. 4 AusglMechAV).
- Die Prognosen wurden vom IE Leipzig und der Prognos AG erstellt und sind in einer separaten Anlage zusammengefasst.
- Einspeise- und Vergütungsprognose des IE Leipzig<sup>1</sup>
  - „Trend“-Prognose für alle EEG-Energieträger
- „Referenz“-Prognose des Letztverbrauchs durch die Prognos AG<sup>1</sup>